

Residenz *Journal*

SENIOREN
PALACE AG 

- das Magazin für Bewohner*innen, Mitarbeiter*innen und Angehörige | Ausgabe Januar 2023




MOSELTAL
SENIORENRESIDENZ


DEISENHOFEN
SENIORENRESIDENZ


SPServices

Liebe Leser*innen,

wir freuen uns über Ihre Anregungen, Ideen, Beiträge, Texte und Kritik!
Schreiben Sie uns eine E-Mail an skdl@seniorenresidenz-moseltal.de
oder wenden Sie sich direkt an die Mitarbeiter*innen vom Sozialkulturellen Dienst.

Ihr Redaktionsteam

Titelbild:

Ein gutes neues Jahr 2023

Eine schöne Tradition in unserer Neujahrsausgabe: Lichtmalerei mit Wunderkerzen.

Das Foto entstand vor dem Kaiserin Augusta Denkmal in den Rheinanlagen von Koblenz.

Weitere Informationen über Kaiserin Augusta finden Sie auf Seite 27.

Editorial



Liebe Leserinnen und Leser,

herzlich willkommen zur ersten Ausgabe Ihres Residenz Journals 2023!

Ich hoffe, Sie hatten ein paar besinnliche Festtage, ein wenig Zeit mit Ihren Familien und sind gut in das neue Jahr gekommen!

Nun möchte ich mich Ihnen kurz vorstellen:

Mein Name ist Viola Mathy, geboren 1972 in Mecklenburg-Vorpommern und verheiratet. Im Unternehmen arbeite ich seit dem 01.07.2008 und habe in der Verwaltung gestartet. Nach mehreren Qualifikationen übernahm ich im Jahr 2015 die Funktion der Residenzleitung der Seniorenresidenz Moseltal und bin zusätzlich seit 2020 Prokuristin der Senioren Palace AG.

Zum 01.01.2023 habe ich nun in neuer Funktion gestartet und den Aufgabenkreis von Mario Blinn, die Seniorenresidenzen betreffend, übernommen.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei Herrn Blinn bedanken für „fast genau 21 Jahre“. Dank seiner Führung entwickelte sich das Unternehmen stetig nach vorne und hat sich so einen sehr guten Ruf erarbeitet und unter den Besten positioniert. Auch danke ich für die Möglichkeiten und Unterstützung, die ich immer erhalten habe und durch die ich mich beruflich wie auch persönlich entwickeln konnte.

Gleichzeitig möchte ich mich bei allen Mitarbeiter*innen für ihren unermüdlichen Einsatz auf das Herzlichste bedanken!

Mit Hilfe unserer großartigen Mitarbeiter*innen und Teams sowie ihrer Mithilfe möchte ich, dass unsere Bewohner*innen und Mieter*innen dies als Ihr Zuhause sehen und empfinden. Die Definition für Zuhause ist: „Heim, Wohnung, in der jemand zu Hause ist und sich wohlfühlt“.

Was wünsche ich uns für das neue Jahr? Hm...

Eine Handvoll Geduld und Nachsicht mit den eigenen Plänen,
dazu ein Hauch Milde und Achtsamkeit als Balsam für die eigene Seele,
ein großer Happen Mut und alles einen Moment wirken lassen - innehalten -
und dann, mit einem tiefen Atemzug und einem ersten Schritt den Tag öffnen,
ein neuer Tag, eine neue Stunde – neue Möglichkeiten.

Dass wir unser Lächeln und Lachen behalten, denn Lachen hat mindestens drei positive Auswirkungen auf den menschlichen Körper: Die Abwehrkräfte werden gestärkt, der Stresspegel sinkt und zudem bringt der Hormonschub Glücksgefühle.

Ich freue mich mit Ihnen auf die Herausforderungen im neuen Jahr 2023!

Ihre
Viola Mathy



Alles aus einer Hand!
www.pflege-koblenz.de



Moselweißer Str. 123 - 125
56073 Koblenz
Telefon: 0261 94 28 0
Fax: 0261 94 28 511
E-Mail: info@seniorenresidenz-moseltal.de
Internet: www.seniorenresidenz-moseltal.de



Bahnhofplatz 3
82041 Oberhaching / Deisenhofen
Telefon: 089 121 921 444
Fax: 089 121 921 455
E-Mail: info@seniorenresidenz-deisenhofen.de
Internet: www.seniorenresidenz-deisenhofen.de



Moselweißer Str. 125
56073 Koblenz
Telefon: 0261 94 28 44 44
Fax: 0261 94 28 44 55
E-Mail: catering@sp-services.net
Internet: www.sp-services.net

Inhalt

Editorial	3
Generationen verbinden	6
O´zapft is	8
Gruppenangebote auf den Wohnbereichen	10
Musikalische Veranstaltungen	12
St. Martin	14
Adventsmarkt	15
Ho! Ho! Ho!	16
Weihnachtskaffee	17
Termine Seniorenresidenz Moseltal	19
Vorweihnachtlicher Gottesdienst	20
Betreutes Wohnen – Regelmäßige Aktivitäten	21
Betreutes Wohnen – O Tannenbaum	22
Blitz Interview	23
Betreutes Wohnen – Döbbekuchenessen	25
Betreutes Wohnen – Frohe Weihnachten	26
Besondere Neujahrsgrüße	27
Termine Seniorenresidenz Deisenhofen	27
Herzlichen Glückwunsch!	28
Wir nehmen Abschied	29
Zusätzliche Serviceangebote	30
Impressum	31

Generationen verbinden

–Nimm ein Kind an die Hand und lass Dich von ihm führen. Betrachte die Steine, die es aufhebt und höre zu, was es Dir erzählt. Zur Belohnung zeigt es Dir eine Welt, die Du längst vergessen hast. Betrachte die Steine, die es aufhebt und höre zu, was es Dir erzählt.–

Auch in diesem Jahr haben wir mit verschiedenen Schulen zusammengearbeitet. Immer wieder hat man junge Menschen im Haus gesehen, die im Sozialkulturellen Dienst (SKD) ihr Sozialpraktikum absolviert haben.

Wir haben Schüler*innen, die das ganze Jahr über an einem festen Tag in der Woche zur Berufsorientierung im SKD unterwegs sind.

Seit September kommen jeden Donnerstag (außer in den Ferien) die Schüler*innen der Ludwig-Fresenius-Schule in unsere Einrichtung zum Sozialkulturellen Dienst. Sie machen eine Ausbildung zum/zur Ergotherapeut*in. Mit den zugeteilten Bewohner*innen spielen sie Gemeinschaftsspiele, gehen spazieren, führen Gespräche, müssen aber auch Aufgaben erfüllen, die sie von der Schule gestellt bekommen. Wer gerne mehr erfahren möchte, kann die Jungs und Mädels gerne ansprechen.



Auch das Projekt IDEE geht in die nächste Runde. Am Donnerstag, 13. Oktober 2022, fand der Auftakt des Projekt IDEE wieder in Form vom gemeinsamen Bingo spielen, bei uns in der Einrichtung statt. Es hat schon Tradition, dass alle Schüler*innen an diesem Tag in unsere Einrichtung kommen, um dann, zusammen mit den Bewohne*innen und Mieter*innen zu spielen. Ein lockeres Kennenlernen, bevor es nach dem Spiel an die Verteilung der Schüler*innen geht.



Zum Schmunzeln

Lehrerin zu Fritzchen: "Tut mir leid Fritzchen, aber mehr als eine Fünf kann ich dir in Französisch nicht geben."

Fritzchen: "Gracias!"

Das Projekt Idee steht für „Idealismus und Engagement im Ehrenamt“.

Es ist ein seit dem Schuljahr 2007/2008 bestehendes Gemeinschaftsprojekt des Görres-Gymnasiums und des Caritasverbands Koblenz e.V.. Schüler*innen der 10. Klassen besuchen in kleinen Gruppen über ein Jahr lang im 14-tägigen Rhythmus ehrenamtlich und in ihrer Freizeit in einem Seniorenheim alte Menschen. Sie spielen Gemeinschaftsspiele mit ihnen, musizieren, gehen mit ihnen spazieren oder führen einfach „nur“ Gespräche.

Im Mittelpunkt des sozialen Projektes steht der Kontakt zwischen „Jung und Alt“ mit dem Ziel, die Kommunikation der Generationen und das gegenseitige Verständnis zu fördern. Die Schüler*innen haben im Projekt die Möglichkeit, wertvolle soziale Erfahrungen zu sammeln und Menschen in schwierigen Lebenssituationen Unterstützung zu bieten. Sie lernen Verantwortung zu übernehmen, Einfühlungsvermögen und Ausdauer zu zeigen und leisten einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen (Zusammen-)Leben. Das Projekt fördert den Zusammenhalt und die Solidarität zwischen den Generationen, es belebt den Alltag der Senior*innen und zeigt, dass Jugendliche sich gerne freiwillig engagieren und sich zudem auf neue Erfahrungen freuen.“

Weitere Informationen finden Sie auch auf der Internetseite des Görres-Gymnasiums Koblenz: www.goerres-koblenz.de/ag-angebot/projekt-idee/

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Schüler*innen für ihren Einsatz, egal in welchem Umfang, bedanken.



O´zapft is

Oktoberfest auf den Wohnbereichen

Auch wenn wir dieses Jahr kein gemeinsames Oktoberfest gefeiert haben, konnten wir es uns nicht nehmen lassen, zumindest auf den Wohnbereichen einen Nachmittag ganz im Zeichen des bayrischen Volksfestes zu gestalten.





Zum Schmunzeln

Ein Düsseldorfer, ein Kölner und ein Münchner sitzen in der Kneipe. Der Düsseldorfer bestellt sich ein Altbier, der Kölner bestellt sich ein Kölsch und der Münchner bestellt sich eine Cola. Die anderen beiden schauen ihn blöd an und fragen warum er sich denn nun eine Cola bestellt hat. Darauf sagt der Münchner:
„Wenn ihr kein Bier trinkt, dann trinke ich auch keines.“

Gruppenangebote auf den Wohnbereichen

Kreativität kennt keine Grenzen

Egal ob beim Basteln, Malen oder beim Backen.

Die Bewohner*innen hatten viel Spaß und die Ergebnisse können sich sehen lassen.

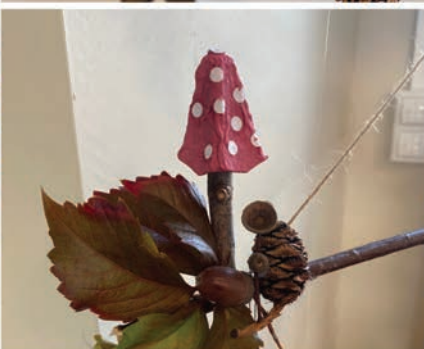


Zum Schmunzeln

Zwei Freundinnen beobachten die Schafe auf einer Weide.

„Weißt du, wie viele Schafe notwendig sind, um einen Pullover zu stricken?“, fragt die eine.

„Nein, aber ich wusste nicht mal, dass Schafe überhaupt stricken können!“



Musikalische Veranstaltungen

Auch in diesem Quartal gab es allerhand auf die Ohren

So freuten wir uns unter anderem auf einen gemütlichen Sonntag mit Hrn. Jäckel (am Klavier), der dieses Mal in Begleitung eines Kollegen war.

Oder Herr Klosse, der in altbekanntem Charme die Bewohner*innen auf eine musikalische Reise der Volksmusik mitnahm.

Des Weiteren kam Herr Lau zum Tanztee in unsere heiligen Hallen und verzauberte die Gäste im Restaurant mit seiner Musik. Für die Gäste hätte der Nachmittag sicherlich noch länger sein können, denn Hr. Lau gab eine Zugabe nach der anderen.

Auch Klaus Weber, bekannt als „Sound mit Klaus“ war wieder mit dabei. Er brachte weihnachtliche Klänge ins Haus.





UNSER LEISTUNGSANGEBOT

Audiometrie

In dieser hellen und großzügigen Prüfkabine werden die notwendigen Hördaten des Kunden erhoben um eine optimale Versorgung mit modernen HörSystemen durchführen zu können.

Regiometrie:

Mit der Hörsimulation haben unsere Hörberater beste Voraussetzungen unterschiedliche Klangdarstellungen und eine perfekte Darstellung des Richtungshörens dem Kunden zu präsentieren. Der Kunde kann sehen was er hört. Hier erfolgt der optimale Ausgleich des Hörhandicaps.

Empfang

Freundlichkeit und Kompetenz unserer HörAkusiker erwarten den Kunden bereits am Empfang. Die sprichwörtlichen „Lotsen des guten Hörens“ machen Ihnen den Ausgleich Ihres Hörhandicaps zum Erlebnis.

HÖRSTUDIO S

MITTENIMLEBEN

56073 Koblenz
Koblenzer Str. 236
Gegenüber Marienhof

Tel. 0261 - 942 494 82
Fax 0261 - 942 494 83
kontakt@hoerstudio-s.de
www.hoerstudio-s.de

St. Martin

Am 11. November feierten die Bewohner*innen und Mieter*innen gemeinsam das Fest zu St. Martin.

Bei Punsch und Glühwein wurden Martinslieder gesungen und es wurden Geschichten und Gedichte zum heiligen St. Martin vorgetragen.

Das traditionelle Martinsfeuer im Garten durfte auch in diesem Jahr nicht fehlen.

Im Anschluss gab es für die Mieter*innen aus dem betreuten Wohnen noch Döppekooche.



Adventsmarkt

Am letzten Freitag vor dem 1. Advent fand auch in diesem Jahr wieder der traditionelle Adventsmarkt der Seniorenresidenz statt.

Während im 2. OG allerlei Verkaufsstände zu finden waren, wie Blumen, Kränze und Gestecke von Blumen Krüger, Honigprodukte aus der Imkerei Senck, Genussprodukte von Reif's WeinGenuss, und vieles mehr wurden die Besucher im Restaurant Stolzenfels mit frisch gebackenen Waffeln und Glühwein bzw. Punsch verwöhnt.



Bauernweisheit

Grüne Weihnacht, weiße Ostern.

Ho! Ho! Ho!

Nikolaus komm in unser Haus...



Am 6. Dezember 2022 war es wieder soweit und der Nikolaus ist nach seiner langen Reise auch bei uns angekommen, um unseren Bewohner*innen liebe Worte und eine kleine Überraschung zu überreichen. Die Bewohner*innen hatten glänzende Augen und freuten sich sehr über den Besuch des Nikolaus!

Weihnachtskaffee

Am Mittwoch, 21. Dezember 2022 fand für unsere Bewohner*innen ein gemeinsamer Weihnachtskaffee in unserem Restaurant Stolzenfels statt.

Zuerst gab es Kaffee, Kuchen & Plätzchen, welche begleitet von weihnachtlicher Klaviermusik verputzt wurden. Im Anschluss daran spielte unsere langjährige Ehrenamtliche Frau Döll noch einige Weihnachtsklassiker wie „Oh Tannenbaum“ und „Leise rieselt der Schnee“, welche unsere Bewohner*innen allesamt textsicher stimmlich begleiteten.



Als nächstes durften wir den Jugendchor „Coolibris“ von St. Peter Neuendorf, unter der Leitung von Frau Linhart begrüßen, die uns ebenfalls mit ihren Liedern in den Bann zogen.

Den Abschluss fand unser Kaffee dann mit der Geschichte der Weihnachtsmaus, vorgetragen von unserer Mitarbeiterin Frau Schmitz, sowie dem bekannten Gedicht „Weihnachten“ von „von Eichendorff“, welches ebenfalls viele Bewohner*innen fehlerfrei mitsprechen konnten.

Weihnachtskaffee

Wir danken allen Beteiligten für diese schöne und besinnliche Feier!



Termine Seniorenresidenz Moseltal

Regelmäßige Veranstaltungen in der Seniorenresidenz Moseltal:

- Alle 14 Tage findet der Katholische Gottesdienst von 10:30 - 11:00 Uhr im Raum Laurentius (UG) statt.
- Jeden Dienstag und Donnerstag findet die Sturzprävention von 10:00 - 11:00 Uhr im Raum Goethe (4. OG) statt.
- Jeden Mittwoch findet Bingo von 14:30 - 16:00 Uhr im Raum Goethe statt.
- In regelmäßigen Abständen finden im Restaurant Stolzenfels Tanztees und musikalische Nachmittage mit regionalen und überregionalen Künstlern statt.
- In den jeweiligen Wohnbereichen finden täglich vielfältige Gruppenangebote und Einzelbetreuungen statt

Alle genannten Angebote und Veranstaltungen werden zeitnah im Aushang bekannt gegeben. Über zeitliche Änderungen werden Sie rechtzeitig informiert.



Termine im 1. Quartal 2023

08.01.2023	Musikalischer Sonntag mit Klaus
09.01.2023	Kath. Gottesdienst (alle 2 Wochen)
12.02.2023	Musikalischer Sonntag mit Hrn. Lau
12.03.2023	Musikalischer Sonntag mit Hrn. Hastermann
28.03.2023	Evangelischer Gottesdienst

Zum Schmunzeln

Im vollen Warteraum des Arztes steht das Wasser kniehoch. Der Installateur lächelt den Arzt an, gibt ihm einige Dichtungsringe in die Hand und sagt:

„Wenn es in 8 Tagen nicht besser wird, rufen Sie mich bitte wieder an.“

Vorweihnachtlicher Gottesdienst

Am 22. Dezember 2022 feierten erstmalig, nach 2 Jahren und unter Einhaltung der Maskenpflicht, die Bewohner*innen gemeinsam mit den Mieter*innen den Gottesdienst vor Weihnachten. Herr Rektor Scho, begleitet von einem Organisten, hielt die Messe. Zum Abschluss des Gottesdienstes, verlas Rektor Scho noch eines seiner selbstgeschriebenen Gedichte.

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei allen Ehrenamtlichen bedanken, die uns auch in diesem Jahr tatkräftig unterstützt haben. Wir sind sehr froh, dass sie den Alltag unserer Bewohner*innen und Mieter*innen mit ihrem Dasein bereichern.

„Ehrenamt ist keine Arbeit, die nicht bezahlt wird. Es ist Arbeit, die unbezahlbar ist.“



Betreutes Wohnen

Regelmäßige Aktivitäten im Betreuten Wohnen

Montag		RAUM
14:30 Uhr	<i>Bingo</i> (im 14-Tage-Rhythmus)	Schiller 2. OG
Dienstag		
14:30 Uhr	<i>Singen</i>	Schiller 2. OG
Mittwoch		
10:45 Uhr	<i>Gymnastik</i>	Laurentius UG
Donnerstag		
10:30 Uhr	<i>Gedächtnistraining</i>	Schiller 2. OG
Freitag		
10:45 Uhr	<i>Gymnastik</i>	Laurentius UG

Bitte beachten Sie unsere aktuellen Aushänge!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Evelyn Büschemann und Nicola Letz
Team Betreutes Wohnen

O Tannenbaum

Kreative Mieter*innen des Betreuten Wohnens

Unsere Mieter*innen schmückten in unserem Gemeinschaftsraum „Schiller“ den Weihnachtsbaum und dekorierten den Bereich vor dem Büro des Betreuten Wohnens.

Herzlichen Dank!



Gedanken

***Niemand kann zurückgehen und einen neuen Anfang machen.
Aber jeder kann jetzt anfangen und ein neues Ende machen.***

Carl Bard

Blitz Interview

Name: Karina Seidel



Position: Koordinatorin der Rezeption

Im Unternehmen seit: 01.04.2013

Es steht zur Wahl:

Berge oder Meer? Schwer zu entscheiden, jedoch das Meer überwiegt.

Tee oder Kaffee? Beides zu gegebener Zeit.

Buch oder TV? Auch Beides zu gegebener Zeit.

Winter oder Sommer? Sommer.

Fleisch oder Gemüse? Gemüse, jedoch möchte ich auf ein gutes Stück Fleisch nicht verzichten.

Bier oder Wein? Wein.

Gefühls- oder Kopfmensch? Eher Kopf.

Ehrlich oder nett sein? Ehrlich, doch das „Nette“ darf nicht fehlen.

Was darf in Deinem Kühlschrank niemals fehlen? Butter und Marmelade.

Wie sieht der perfekte Tag für Dich aus? Schön ausschlafen, aktiv durch den Tag, danach gutes Essen.

Was kannst Du richtig gut?

Zuhören und „Vieles“ auf einmal machen.

Fortsetzung Blitz Interview

Was ist das Beste an Deinem Beruf?

Das ich mit verschiedenen Menschen zu tun habe.

Spielst Du ein Musikinstrument? Nein aber Musik hören und tanzen.

Du wirst auf eine einsame Insel verbannt und darfst 5 Gegenstände mitnehmen. Welche?

Meinen Mann (ich weiß, kein Gegenstand), Hut, Messer, Angel und Streichhölzer.

Wenn du drei geschichtliche/verstorbene Personen zum Abendessen einladen dürftest, welche wären das? Jesus, Mohammed und Ghandi.

Welches ist das beste Buch, dass du je gelesen hast?

Oh das sind soo viele! Aber ja, doch eins: Stay away from Gretchen (Susanne Abel).

Zum Schmunzeln

Frau Meier klagt ihrem Mann ihr Leid:
„Stell dir vor, heute musste ich unsere
Waschfrau entlassen. Sie hat gestohlen!“

„Was fehlte denn?“, fragt Herr Meier
besorgt.

„Die vier Bettlaken aus dem Grand Hotel
und die Tischdecken aus dem Hilton!“

Neue Wohnung?

ERBEN

... macht den Umzug!

- Privat- und Firmenumzüge seit vier Generationen
- modernste Fahrzeuge und Packmaterialien
- Verkauf von Umzugskartons
- Möbeleinlagerungen - jetzt NEU: SELF STORAGE
- Rahmenvertragspartner der Bundeswehr

www.erben-umzug.de

(0261) 88 9000



Im Oktober zum Döbbekuchen- Essen ins Hotel Scholz

Nach durch Corona bedingter Pause ging es mit zahlreichen Mietern aus dem Betreuten Wohnen wieder einmal ins Hotel Scholz.

Im großen Speisesaal gab es Döbbekuchen und Zeit zum gemeinsamen Plauschen.



Frohe Weihnachten

Der Weihnachtskaffee des Betreuten Wohnens fand am 21. Dezember 2022 in Raum "Ehrenbreitstein" statt. Unsere Mieter*innen haben Gedichte vorgetragen, die Coolibris haben uns mit ihren weihnachtlichen Liedern erfreut und Frau Döll begleitete unsere sehr schöne Feier am Klavier. Allen, die zu diesem schönen Nachmittag beigetragen haben: Herzlichen Dank!



Besondere Neujahrsgrüße

**Eine schöne Tradition in unserer Neujahrsausgabe: Lichtmalerei mit Wunderkerzen.
Das Foto entstand vor dem Kaiserin Augusta Denkmal in den Rheinanlagen von Koblenz.**

Über das Wirken von Kaiserin Augusta in Koblenz

Die Kaiserin-Augusta-Anlagen, der südliche Teil der Rheinanlagen, wurden zwischen 1856 und 1861 im Auftrag von Augusta von Sachsen-Weimar-Eisenach, der Gemahlin von König Wilhelm von Preußen (ab 1871 Kaiser Wilhelm I.) von dem bekannten preußischen Gartenbaumeister Peter Joseph Lenné d.J. nach Plänen von Hermann Fürst von Pückler-Muskau gestaltet.

Königin Augusta stiftete die Anlagen der Stadt Koblenz für ihre Bürger und übergab der Stadt zusätzlich 25.000 Goldmark für die Pflege und Unterhaltung der Anlagen. Nach ihrem Tode im Jahr 1890 wurde aus Dankbarkeit das Kaiserin-Augusta-Denkmal durch die Stadt Koblenz mit Spenden der Bevölkerung erbaut. Das Denkmal wurde am 18.10.1896 eingeweiht.

(...) Am 12. Oktober 1849 wurde Wilhelm zum Generalgouverneur der Rheinprovinz und der Provinz Westfalen ernannt. Seine Residenz nahm er in Koblenz, der Hauptstadt der Rheinprovinz. In Koblenz residierten Augusta und Wilhelm von Preußen gemeinsam von 1850 bis 1858 im am Rhein gelegenen Schloss des letzten Kurfürsten von Trier, Erzbischof Clemens Wenzeslaus von Sachsen. Insbesondere Prinzessin Augusta fühlte sich in Koblenz wohl; hier hatte sie endlich die Gelegenheit, ein Hofleben zu gestalten, wie sie es aus ihrer Kindheit am Weimarer Hof gewöhnt war. Ihr Sohn Friedrich studierte im nahen Bonn Rechtswissenschaften und war damit der erste preußische Thronfolger, der eine akademische Ausbildung erhielt. Auch daran war Augustas Einfluss maßgeblich beteiligt.

Am Koblenzer Hof verkehrten insbesondere auf das Betreiben von Prinzessin Augusta hin liberale Menschen wie der Historiker Maximilian Duncker, die Rechtsprofessoren Moritz August von Bethmann-Hollweg und Clemens Theodor Perthes sowie Alexander von Schleinitz. Auch Wilhelm nahm unter dem Eindruck der 1848er Revolte eine politisch gemäßigtere Haltung an, die bei seinem regierenden Bruder auf Unwillen stieß. Kritisch wurde Prinzessin Augustas tolerante Haltung gegenüber dem Katholizismus beobachtet, die in der Koblenzer Zeit besonders offensichtlich wurde – eine Haltung, die man in einer Zeit, als die religiöse Konfession noch eine große Bedeutung hatte, bei einer preußisch-protestantischen Prinzessin als unpassend empfand. So unterstützte sie beispielsweise den Bau eines Wallfahrtsorts in Arenberg durch Pfarrer Kraus. Ihre vorurteilsfreie Anerkennung der Arbeit katholischer Wohlfahrtsvereine und Krankenhäuser legten insbesondere ihre Gegner im protestantischen Berlin zu ihren Ungunsten aus. (...)

Auszug/Quelle <https://foerderverein-rheinanlagen-koblenz.de/Kaiserin-Augusta>

Termine Seniorenresidenz Deisenhofen

Alle Angebote und Veranstaltungen werden zeitnah im Aushang bekannt gegeben.

Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern der Monate Januar, Februar und März 2023
aus Deisenhofen und Koblenz ganz herzlich!



***„Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen,
die sich über die Dinge ziehn.***

***Ich werde den letzten vielleicht nicht vollbringen,
aber versuchen will ich ihn.“***

– Rainer Maria Rilke



Wir nehmen Abschied



***Christus spricht:
Ich bin das Licht der Welt.
Wer mir nachfolgt,
wird nicht in der Finsternis bleiben,
sondern wird das Licht des Lebens haben.***

Johannes 8,12

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbewohner*innen

Zusätzliche Serviceangebote

Seniorenresidenz Moseltal

Kiosk

Eingangsbereich: Neben Pflegemitteln erhalten Sie auch Süßes, Getränke, Tabakwaren und Inkontinenzartikel.

Täglich 8.00 - 18.30 Uhr

Fußpflege

1. Etage: Frau Dziura-Kurpas - med. Fußpflege, Maniküre und Kosmetik. Für Bewohner*innen der Pflege ist eine Anmeldung über das Pflegepersonal erforderlich; Bewohner*innen des betreuten Wohnens melden sich bitte an der Rezeption an oder unter den Telefonnummern:

02630 956831 bzw. 0177 3244561

Montags 9.00 - 16.00 Uhr

Mittwochs 11.00 - 14.30 Uhr

Friseur

1. Etage: Frau Pompetzki - Für Bewohner*innen der Pflege ist eine Anmeldung über das Pflegepersonal erforderlich; Bewohner*innen des betreuten Wohnens melden sich bitte an der Rezeption an.

Donnerstags 9.00 - 18.00 Uhr

Freitags 8.00 - 18.00 Uhr

Paket Shop & Postservice

Eingangsbereich: Hermes Paket Shop, in dem Sie Pakete aufgeben und empfangen können. Desweiteren können Sie neben Ihren Paketen auch Briefe zur Versendung an der Rezeption aufgeben.

Täglich 8.00 - 19.00 Uhr

Restaurant Stolzenfels

In unserem Restaurant erhalten Sie Speisen, Getränke, Kuchen und je nach Jahreszeit auch Eis. In den warmen Monaten werden Sie selbstverständlich auch in unserem Garten bewirtet.

Täglich 11.00 - 18.00 Uhr

Seniorenresidenz Deisenhofen

Friseur

Im Foyer erwarten Sie die Mitarbeiter*innen des „Salon Sigrid“.

Dienstags bis freitags 8.00 - 18.00 Uhr

Samstags 8.00 - 13.00 Uhr

Fußpflege

Auf Anfrage kommt Frau Hiering, Frau Müller oder Frau Schlegel **nach Bedarf**

Massage, Wellness und Entspannung

Auf Anfrage kommt Frau Hillebrand dienstags nach Bedarf

Ruckzuck wieder fit!

Kostenlose Parkplätze vor der Tür!

Kostenloser Lieferservice!

Durchgehend für Sie geöffnet!
Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

HATSCHI!
GESUNDHEIT!

Laurentius Apotheke

Dr. Tom Siener
Koblenzer Straße 87 • 56073 Koblenz
Tel.: 02 61 / 484 14 • Fax: 02 61 / 942 55 09

www-laurentius-apotheke-koblenz.de

Residenz Journal

ist ein kostenloses Magazin für Bewohner*innen, Mitarbeiter*innen und Freund*innen des Unternehmens und erscheint viermal jährlich.

IMPRESSUM

Herausgeberin:

Senioren Palace AG
Moselweißer Straße 125
56073 Koblenz
verantwortlich: Viola Mathy



Redaktion und Gestaltung:

Evelyn Büschemann und Nicole Letz, Betreutes Wohnen
Sarah Thiel und Tanja Schmitz, Sozial-Kultureller Dienst
Guido Höfer

E-Mail: skdl@seniorenresidenz-moseltal.de

Druck:

WIRmachenDRUCK GmbH
Mühlbachstr. 7
71522 Backnang



printed by:

WirmachenDruck.de

Sie sparen, wir drucken!

Alle Nachdruckrechte, auch auszugsweise, liegen bei der Herausgeberin. Beiträge geben jeweils die Meinung und Ansichten des Verfassers wieder und sind nicht zwangsläufig Meinung der Herausgeberin.

Nächster Erscheinungstermin: April 2023



SPServices

Essen auf Rädern



Menüservice für Senioren

An 365 Tagen frisch gekocht
und zu Ihnen nach Hause geliefert
(auch an Feiertagen).

nur
7,95 €

Was erwartet Sie?

Drei Menüs zur Auswahl:
Drei Gänge = Suppe + Hauptspeise + Dessert

Vegetarische Menüs
vorhanden

Lieferung auf
Porzellangeschirr

Diätwünsche
werden berücksichtigt

Tägliche Kündigung möglich

Mindestbestellmenge:
4 Mahlzeiten die Woche

Monatliche Abrechnung:
Beginn des
kommenden Monats

Lieferorte:

